

Busreise an die Côte d'Azur 1.-10.9.2023

Kultur, Geschichte und Genuss

incl. Halbpension und Ausflugsprogramm

Im Jahr 2023 wird der Elysée-Vertrag 60 Jahre alt, der die deutsch-französischen Beziehungen seit 1963 regelt und den Grundstein für die EU legte. Das gibt uns Anlass, das frühere und aktuelle Verhältnis der beiden Länder genauer anzusehen.

Neben Kultur, Geschichte und Genuss wird es daher bei dieser Reise auch um eigene Erfahrungen mit Städtepartnerschaften, bei Frankreichaufenthalten und beim Schüleraustausch gehen.

Unter anderem besuchen wir Sanary-sur-Mer und Les Milles, wo sich die deutschen Schriftsteller und Antifaschisten aufhielten bzw. interniert wurden, Aubagne, Sitz der Fremdenlegion, in der auch einige Deutsche kämpften, das Centre Franco-Allemand in Aix-en-Provence...

Weitere Details werden im Frühjahr bekannt gegeben.

Stationen der Reise:

Ludwigsburg (Start und Ende)

Vor 60 Jahren kam es in Ludwigsburg zu einem bemerkenswerten Ereignis: Der französische Staatspräsident Charles de Gaulle hielt im Ehrenhof des Residenzschlosses eine eindrucksvolle Rede, die mit großer Begeisterung und stürmischen Jubel aufgenommen wurde. Zehntausende Jugendliche hatten sich dafür im Schlosshof versammelt und säumten die umliegenden Straßen. Der Weg zur Versöhnung war bereitet, und eine bis heute währende Freundschaft zweier Staaten wurde begründet...

Lyon (Übernachtung)

Aix-en-Provence

Hyères (Hotel 5 Nächte), Burg, Spaziergang in den Salinen von Hyères

Kartause von La Verne (Clémence de la Verne)

Aubagne: Museum der Fremdenlegion

Schiffahrt in den Calanques

Toulon

Sanary-sur-mer : Rundgang auf den Spuren der deutschen Exilanten

Abtei von Thoronet

Kloster Saint-Michel du Var (orthodox)

Gebirgsmassiv Esterel

Weingutbesichtigung mit Einkaufsmöglichkeit

Cannes

Grasse (Hotel 2 Nächte)

Saint-Paul-de-Vence (Fondation Maeght)

Chambéry/Annecy (Übernachtung)

Organisatorin : Dr. Katharina Städtler (LV Bayern), staedtler@ev-akademiker.de